

ZS-1109-1

ZEUGENSCHRIFTTUM

|   |                       |                 |                 |
|---|-----------------------|-----------------|-----------------|
| <b>Name:</b><br><u>Schapper, Gottfried</u> Min.Dir. u.<br>Amtsltr. d.<br>Forschungsamtes d. RLM | <b>ZS Nr.</b><br>1409 | <b>Bd.</b><br>I | <b>Vermerk:</b> |
|---|-----------------------|-----------------|-----------------|

|   |   |  |  |
|---|---|--|--|
| <b>katalogisiert Seite:</b> 1-2                   |   |  |  |
| <b>Sachkatalog:</b><br>Forschungsamt d. Luftwaffe | <b>Personen:</b><br>Schapper, Gottfried<br>Körner, Paul StSekr. |  |  |

|                             |                  |  |  |
|-----------------------------|------------------|--|--|
| <b>katalogisiert Seite:</b> |                  |  |  |
| <b>Sachkatalog:</b>         | <b>Personen:</b> |  |  |

|                             |                  |  |  |
|-----------------------------|------------------|--|--|
| <b>katalogisiert:Seite:</b> |                  |  |  |
| <b>Sachkatalog:</b>         | <b>Personen:</b> |  |  |

|                             |                  |  |  |
|-----------------------------|------------------|--|--|
| <b>katalogisiert Seite:</b> |                  |  |  |
| <b>Sachkatalog:</b>         | <b>Personen:</b> |  |  |

Institut für Zeitgeschichte - Archiv

RIEHS KATZENBACH ERKLÄRUNG.

Institut für Geschichte  
1948/56  
ARCHIV

Ich, Gottfried SCHAFER, Ministerialdirektor und Leiter des Forschungsamtes des Reichsluftfahrtministeriums, war zeit in Weimberg, nachdem ich darauf aufmerksam gemacht worden bin, dass ich mich wegen falscher Aussagen strafbar mache, stelle hiermit unter Eid freiwillig und ohne Zwang folgendes fest:

1.) Die Bezeichnung des Amtes als "Forschungsamt des Reichsluftfahrtministeriums" war eine Täuschung, da das Reichsluftfahrtministerium keinen Einfluss auf das Amt hatte. Das Amt war dem Preussischen Staatsministerium verwaltungsmässig verantwortlich, hatte aber später einen eigenen Reichsstat.

Die Beamten des Forschungsamtes erschienen in der ersten Zeit in Weimberg unter dem Preussischen Staatsministerium und später unter dem Vierjahresplan. Das Amt bestand 1944 aus 3000 Leuten, etwa die Hälfte im Amt, die andere Hälfte auf den Erfassungstellen.

2.) Der Aufgabekreis des Forschungsamtes war der folgende:

- a) Erfassung von Nachrichten durch Funk,
- b) Erfassung von Nachrichten durch Draht,
- c) Erfassung von Nachrichten durch chemische Mittel,
- d) Erfassung von Nachrichten durch Briefkontrolle,
- e) Entzifferung der so erfassten Nachrichten und die Auswertung dieser erfassten Nachrichten zu Meldungen an die obersten Reichsbehörden und Zusammenfassung zu Berichten.
- f) Die Konstruktion von technischen Geräten fuer die Erfassung.

3.) KUNNER, Staatssekretär bei GEBHARDT, war mit der Dienstaufsicht des Amtes seit der Gründung im April 1943 beauftragt. Er kümmerte sich um Militär, Finanzen und Verwaltung. Wir arbeiteten mit seiner Verwaltungsabteilung im Preussischen Staatsministerium zusammen.

KUNNER erteilte dem Forschungsamt Weisungen in Bezug auf die gesamte Verwaltung und auf die Organisation. Wenn ich z.B. eine neue Abteilung oder Dienststelle einrichten wollte, musste ich zu KUNNER gehen und um seine Genehmigung nachsuchen, was in den meisten Fällen geschah.

KUNNER wusste genau ueber den Aufgabekreis des Forschungsamtes Bescheid, interessierte sich sehr an der Materie und unterrichtete sich durch Besuche und durch ihn gehaltenen Vortraege.

4.) Die einzelnen Stellen auf der Verteilerliste bekamen diejenigen Nachrichten, die den Ressorts zustanden.

Antrage, um auf die Verteilerliste zu kommen oder gewisse Nachrichten zu erhalten, mussten von GEBHARD, oder bei dessen Stellvertretung durch KUNER, von diesem genehmigt werden.

Die Nachrichten wurden KUNER, wie den anderen Stellen, in geschlossenen Mappen, wenn nur er den Schlüssel hatte, durch persönlichen Kurier überbracht.

Die gewünschte Information wurde wie sie gerade anfiel, brach stets, täglich überreicht.

Ich unterrichtete in Vorträgen KUNER über die wichtigsten politischen Nachrichten. Auswärtig erhielt KUNER Nachrichten, die diejenige Information enthielt, in welche KUNER hauptsächlich interessiert war, meist wirtschaftlicher Natur. Dies war im einzelnen

- a) über den Vierjahresplan,
- b) über die Hermann Göring Werke (Komplex und Personen).

Ich habe jede der 2 (zwei) Seiten dieser Erklärung unter Eid sorgfältig durchgesehen und eigenhändig gegengezeichnet, habe die notwendigen Korrekturen in meiner eigenen Handschrift vorgenommen und mit meinem Anfangsbuchstaben gegengezeichnet und erkläre hiermit unter Eid, dass ich in dieser Erklärung nach meinem besten Wissen und Gewissen die reine Wahrheit gesagt habe.

.....  
*G. Sch.*  
 Unterschrift

Sworn to and signed before me this 23 day of February 1948 at Palace of Justice, Nuremberg, Germany, by Gottfried SCHAFER, known to me to be the person making the above affidavit.

.....  
*S. K.*  
 Siegmund KAUFFMANN, Interrogator  
 Palace of Justice, Nuremberg  
 U.S. Civilian, 480-7 443015  
 Office of Chief of Counsel for War Cr.  
 War Department